für janna polyzoides

Werktitel: für janna polyzoides
Untertitel: Zweites Konzertstück für Klavier und Ensemble
KomponistIn: Ofenbauer Christian
Entstehungsjahr: 2006
Dauer: 25m
Genre(s): Neue Musik
Subgenre(s): Modern/Avantgarde Tradition/Moderne
Gattung(en): Ensemblemusik Vokalmusik
Besetzung: Solostimme(n) Soloinstrument(e) Ensemble

Besetzungsdetails:

Solo: Sopran (1), Klavier (1)

Flöte (1), Klarinette (1), Bassklarinette (1), Perkussion (2), Harfe (2), Violine (2), Viola (1), Violoncello (1), Kontrabass (1)

Art der Publikation: Verlag
Titel der Veröffentlichung: für janna polyzoides
Verlag/Verleger: Doblinger - Musikverlag

Bezugsquelle: Doblinger Musikverlag

Beschreibung

"Christian Ofenbauers für janna polyzoides (2006), im Untertitel sein Zweites Konzerts
Klavier und Ensemble, ist ein Werk des Abschieds, des Übergangs, des Loslassens, ja
Sterbens – auf mehreren Ebenen. Eine der initialen Ideen des Komponisten war es, zu
Text zurückzukehren, der ihm schon einmal den Anstoß zu einem Werk geboten hatte
Fünfzeiler des romantischen Dichters und preußischen Offiziers Friedrich de la Motte F
(1777–1843).

Leben ist ein Traum nur
Ein verhallender Sang

Ein entschwallender Rauch nur
Und wir sind das auch nur
Und es währt nicht lang

Damals, im Jahr 1995, hatte er ein Ensemblelied auf diesen Text im Sinn gehabt und t
die Worte in der hier zitierten Fassung zunächst in eine einstimmige Gesangslinie geg
Während der Komposition der instrumentalen Einleitung vor dem Einsatz dieser Sings
freilich direkt aus deren vorgeformtem Material abgeleitet ist, hat sich für Ofenbauer
Notwendigkeit des konkreten Gesangs verflüchtigt: unordentliche inseln. […]

für janna polyzoides (2006) ist auch ein Dokument dieses immer konkreter, bewusste
werdenden Abschieds von der Singstimme – in Form eines instrumental eingesetzten
dessen Vokale, Konsonanten und Atemgeräusche mit keiner Text- vorlage mehr in Be
stehen: gleichsam die letzten, übriggebliebenen Hobelspäne am Boden der Opernwer

Eine zweite Idee war es, nach dem frühen ersten Klavierkonzert Odysseus/Abbruch/Si
(1989) zu diesem Genre zurückzukehren – und es beim zweiten Anlauf ein für alle Mal
abzuhandeln, es gewissermaßen aufzulösen. Damals sprach das Soloinstrument noch
ungebrochen, war Protagonist und Partner, Wortführer und Gegenspieler, dem Orches
traditioneller Weise gegenübergestellt. […] Der dritte Einfluss auf die Partitur war der
erschütternde Bericht von der öffent- lichen Hinrichtung zweier iranischer Jugendliche
Zeitungsauschnitt klebt in Ofenbauers Skizzenbüchern.

für janna polyzoides (2006) entfaltet sich in statisch anmutenden Abschnitten; sie sind
verschieden genug, um eine Entwicklung zu formen und ähnlich genug, um diese in k
Schritten voranzutreiben. So wie sich der Klavierpart zugleich in Tonraum und Gestik
um gerade dadurch in den Ensembleklang zurückzusinken, gliedert sich auch die dich
werdende Singstimme immer weiter ins Gesamtgeschehen ein: […]

„Ja, aber in dem Beklemmenden der Musik liegt für mich zugleich auch etwas Flirrend
Überirdisches – und etwas ungemein Liebevolles. Die Klänge tragen den Hauch der Zä
in sich“, ist Janna Polyzoides überzeugt. Zum Gänsehaut verur- sachenden Ausdruck f
Überschreiten der letzte Schwelle, von der es keine Umkehr mehr geben kann, wird je
der Schlussteil – dort, wo zuerst

Harfen, dann auch die Bläser schon verstummt sind und wenig später auch das sehr z
eingesetzte Schlagwerk das Feld schließlich nur noch Sopran, Streichern und Klavier ü
Ausgehend vom c1, dem Initialton in diesem Konzertstück, hat die Pianistin oder der P
Instrument punktuell zu verstimmen: in Oktavschritten abwechselnd nach oben und u
jeweils eine Saite des Chors der gerade leise angeschlagenen Taste um einen Viertel-
oder Achtelton. Eine rasche Figur durch alle Oktaven des Tons c steht am Ende der
Klavierstimme, surreal verbeult, ein „entschwallender Rauch“.[…]

Lässt sich für janna polyzoides (2006) aus dem Blickwinkel des Klaviers wie ein Postlu
begreifen, kommt das Klavierstück 2018 eher einem Präludium gleich, einem emphat

Aufbruch in eine andere Welt des Instruments. Vor allem auf der letzten Seite löst sich Klavier von seinem herkömmlichen Klang: Viele Sostenutoklänge sowie ganz laute Tö der Mittellage bringen es dazu, auf merkwürdige Weise zu singen. Dieses Moment vor Transzendenz schlägt eine Brücke zurück zum Schlussteil des Konzerts mit seinen Schreckensahnungen, wo namentlich auch die menschliche Stimme und die lang gezo Streichertöne klanglich einander in einem geräuschhaften Zwischenreich begegnen, s vermischen, auf beinah gespenstische Weise ununterscheidbar werden: verhallender entschwallender Rauch."
Walter Weidringer, CD booklet, paladino music, abgerufen am 31.03.2022 [https://www.paladino.at/sites/default/files/downloads/pmr0112_ofenbauer_iTunesBook]

„Christian Ofenbauer schreibt im Programmheft von seiner Betroffenheit, die die Nach Ermordung zweier homosexueller Teenager im Iran bei ihm ausgelöst hat. Erwartet m dass dramatische Musik das Beschriebene darstellt, irrt man. Denn frei von solch plak Bezügen lädt das knapp halbstündige Werk zu freien Assoziationen ein. Stets im Pianc greifen einzelne repetierte Töne diverser Instrumente verzahnend ineinander; daraus sich Klangfolgen, die kein Ziel zu haben scheinen und die man gelegentlich zu erinner Entgegen dem traditionellen Verhältnis von Solistin und Ensemble tritt erstere nur zar arpeggierte Akkorde in den Vordergrund, gelegentlich mag man sich fragen, ob nicht Seite gestellte Sängerin mit ihren gesummten Tönen diese Rolle innehat. Dies ändert den letzten Takten, als die Pianistin J. Polyzoides, der das Werk gewidmet ist, nachein einzelne Töne verstimmt, um in wenigen mikrotonalen Akkorden zu enden.“
Doris Weberberger, ÖMZ 66/I 2011

Widmung

Janna Polyzoides // "in memoriam mohammad askaris und ayad marhunis"

Aufnahmen

Aufnahmen
Titel: Christian Ofenbauer. Für Janna Polyzoides
Jahr: 2021
Label: Paladino
Mitwirkende: Janna Polyzoides (Klavier), *die reihe*, Christian Muthspiel (Dirigent)

Titel: für janna polyzoides (2006) - Zweites Konzertstück für Klavier und Ensemble - I memoriam...
Plattform: YouTube
Herausgeber: Janna Polyzoides – Thema
Datum: 30.07.2021
Mitwirkende: Janna Polyzoides (Klavier), *die reihe*, Christian Muthspiel (Dirigent)
Weitere Informationen: Paladino CD Aufnahme

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum